

**Detailinformationen Inputs Intensivkurs Seniorenchorleitung 29.08. –
31.08.19**

Donnerstag 29. August 2019

Singen in/mit Bewegung im Alter

Spielerischer Einstieg in chorisches Singen ohne Noten, bei dem die Begegnung im Vordergrund steht. Körperliche Begleitung bzw. Bodypercussion als Unterstützung, um Melodieabläufe und Rhythmen über verschiedene Sinne zu memorieren. Mehrstimmige kurze Lieder, die schnell zu lustvollem gemeinsamem Musizieren führen.

Gabriela von Salis Rhythmiklehrerin, Chorleiterin; Dozentin im CAS Musikgeragogik und DAS Musik, Bewegung, Tanz an der Hochschule Luzern – Musik

Seniorenchorkonzeptionen

In dieser Einheit werden die bisher veröffentlichten Stimmbildungskonzepte übersichtsartig vorgestellt. Anhand verschiedener Beispiele von Seniorenchören werden anschliessend konzeptionelle Grundlagen (z.B. Gründung, Chorprofile, Zielsetzung) nachvollzogen, die bei der Etablierung neuer Seniorenchöre unerlässlich sind.

Prof. Dr. Kai Koch Professor für Musikpädagogik in der Sozialen Arbeit an der Katholischen Stiftungshochschule München

Methodik der Seniorenchorleitung und Literaturübersicht

Ausgehend von der Vertiefung zu den Seniorenchorkonzeptionen werden in dieser Einheit die methodischen Besonderheiten der Seniorenchorleitung vorgestellt und ausprobiert (z.B. Probenplanung, didaktische Reduktion, Ansprache). Ein abschliessender Überblick der didaktischen Veröffentlichungen sowie deklarerter Seniorenchorbücher ist eine Anregung zum Selbststudium bzw. hilft dabei, die praktischen Einheiten des Folgetages reflektiert einordnen zu können.

Prof. Dr. Kai Koch Professor für Musikpädagogik in der Sozialen Arbeit an der Katholischen Stiftungshochschule München

Freitag 30. August 2019

Musik und Emotionen: Singen im Seniorenalter

«Singen macht glücklich!» – «Singen hält fit und gesund!» So oder ähnlich lauten Schlagzeilen, welche immer wieder in den Medien erscheinen. Wie sieht aber die wissenschaftliche Befundlage tatsächlich aus? Aus einer psychologischen Perspektive wird in dem Vortrag der Frage nachgegangen, welche Zusammenhänge und Wirkungen sich zwischen dem Singen im

Seniorenalter einerseits und emotionalen und gesundheitlichen Aspekten andererseits nachweisen lassen.

Bastian Hodapp Sänger, Gesangspädagoge, Seniorenchorleiter, Erziehungswissenschaftler und Psychologe. Dozent und Forschungsmitarbeitender an der Hochschule Luzern Musik

Chorische Stimmbildung mit Senioren: Themen und Herausforderungen

Der Kurs umfasst Grundlagen der chorischen Stimmbildung (Haltung, Atemführung, Klangentwicklung, Stimmtechnik und anderes), um dann auf die spezifischen Themen der Seniorenstimmgebung einzugehen. Schwerpunkt sind die altersbedingten Veränderungen der Seniorenstimme und der Umgang damit im Chorgesang.

Evi Gallmetzer Sängerin und Gesangspädagogin, Dozentin an der Hochschule Luzern – Musik

Einblick in die Praxis

Evi Gallmetzer, Toni Rosenberger, Heidi Benz

Besuch einer Probe des Luzerner Seniorenchors unter der Leitung von Toni Rosenberger.

**Erfahrungen aus 16 Jahren Leitung des Seniorenchors Luzern –
Literaturauswahl, Literatursuche, Programmgestaltung**

Austausch und Input mit Heidi Benz, der ehemaligen Leiterin des Seniorenchors Luzern.

Heidi Benz Querflötenlehrerin an der Musikschule der Stadt Luzern, Zusatzausbildung in Chorleitung, langjährige Leiterin des Seniorenchors Luzern

Literaturauswahl, Übersicht, Repertoire

Evi Gallmetzer Sängerin und Gesangspädagogin, Dozentin an der Hochschule Luzern – Musik

Samstag 31. August 2019

Musizieren im Alter

Das Musiklernen und Musizieren erfreut sich bei Seniorinnen und Senioren einer wachsenden Beliebtheit. Aber was genau bewegt ältere Menschen zum Musikmachen? Als Eckpunkte zu nennen sind dabei der soziale Kontext, starke Gefühle der Selbstwirksamkeit, das Fortschreiben der eigenen musikalischen Biografie oder das kreative Gestalten und Erleben von Musik und sich davon berühren zu lassen.

Marc Brand, Senior Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Luzern – Musik

Medizinische Aspekte des Singens im Alter

Dieser Vortrag wird auf die Veränderungen der an der Stimmproduktion beteiligten Organsystem (Atmung, Kehlkopf und Vokaltrakt) in der Lebenszeitperspektive eingehen und Besonderheiten sowie Ressourcen des Singen im Alter thematisieren.

Louisa Traser, Sängerin, Oberärztin im Institut für Musikermedizin Freiburg i.Br., Forschungsschwerpunkt: Stimmphysiologie

Musik und Bewegung im Alter

Einblick in rhythmisch musikalische Spielformen in Bewegung, mit dem ganzen Körper. Reaktion- und Koordinationsübungen in Verbindung zu Rhythmus und Musik. Achtsamkeit in Bewegung und Kontakt, gemeinsam mit anderen Menschen. Einführung in rhythmische Bewegungsspiele «führen und sich führen lassen».

Fabian Bautz Rhythmiklehrer, Musiker, TaKeTiNa-Rhythmspädagoge, Dozent für Rhythmik an der Hochschule Luzern – Musik